

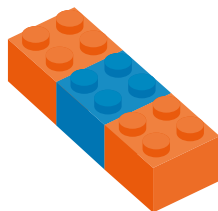
# Weiterbildung für Pflegeeltern

Frühjahr 2023



plan B gem. GmbH  
Richterstraße 8d, 4060 Leonding  
Tel. 0732 606665, Fax -9  
fachakademie@planb-ooe.at  
office@planb-ooe.at  
www.planb-ooe.at

plan B  
Kindern Schutz  
und Halt geben.





### » **Anmeldung**

Die Anmeldung ist schriftlich mittels Anmeldeformular, über unsere Homepage (**[www.planb-ooe.at](http://www.planb-ooe.at)**) oder per E-Mail ([fachakademie@planb-ooe.at](mailto:fachakademie@planb-ooe.at)) bis zum jeweiligen Anmeldeschluss möglich. **Ihre Anmeldung ist verbindlich.**

### » **Zusage/Absage/Abmeldung**

Die Vergabe der Seminarplätze erfolgt nach Anmeldedatum. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine schriftliche Zusage, beziehungsweise bei Überbuchung eine schriftliche Absage. Bei Fragen können Sie uns gerne auch telefonisch kontaktieren.

Falls Sie an einem Seminar doch nicht teilnehmen können, ersuchen wir um ehestmögliche Abmeldung. Bei **Rücktritt innerhalb von 14 Tagen** vor dem Seminartermin wird eine Bearbeitungsgebühr von Euro 10,00 berechnet, ebenso wenn Sie **ohne Abmeldung** dem Seminar fernbleiben. Die Gebühr entfällt bei krankheitsbedingter Abmeldung (Bestätigung ist erforderlich).

### » **Seminarkosten**

Für Pflegeeltern entfällt der Seminarbeitrag, die Verpflegung im Seminarhaus bezahlen die Teilnehmer/innen selbst. Bei 2-tägigen Seminaren übernimmt planB die Kosten für Übernachtung mit Frühstück.

### » **Online-Seminare**

Bei Online-Seminaren senden wir Ihnen kurz vor dem Seminar den Link zur Veranstaltung per Mail zu.

*Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung mittels  
beiliegendem Anmeldeformular,  
per E-Mail an: [fachakademie@planb-ooe.at](mailto:fachakademie@planb-ooe.at)  
oder über unsere Website: [www.planb-ooe.at](http://www.planb-ooe.at)*

Im Rahmen der



**plan B** Fachakademie

Im Auftrag von

**Kinderschutz**



»Und am Ende des Tages sollen deine Füße dreckig,  
deine Haare zerzaust  
und deine Augen leuchtend sein.«

### **Liebe Pflegeeltern!**

Im vorliegenden Frühjahrs-Programm haben wir wieder eine Mischung aus Bewährtem und Neuem für Sie zusammengestellt!

Wenn wir damit Ihr Interesse und Ihre Neugierde wecken, freut uns das!

### **Neu sind in diesem Programm**

- › Ach wie gut, dass niemand weiß, ... – Die dunkle und die helle Macht von Familiengeheimnissen
- › »Wir sind ganz bei dir!« Personenzentriertes Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen
- › Bausteine der kindlichen Entwicklung & Werkzeuge für eine gelingende Förderung
- › »Streitpause, Wutstrudel & Co«
- › Neue Autorität
- › Mit inneren Held/innen würfeln – Ein Seminar für Jugendliche
- › Stay Safe – Familie sicher online?! – Ein Seminar für Kinder und Eltern
- › Schutz und Halt für unsere Kinder
- › Survivaltraining Pubertät

**Zu den mit »a« gekennzeichneten Seminaren** möchten wir alle am Thema interessierten Menschen herzlich einladen und dadurch auch die Vernetzung fördern.

### **Besonders einladen möchten wir Jugendliche ab 14 Jahre zu**

- › Mit inneren Held/innen würfeln – Die spielerische Seite von Persönlichkeitsentwicklung

### **Achten Sie auch auf folgende Familien-Seminare**

- › Stay Safe – Familie sicher online?!
- › Actionmalen – Ein kreativer Tag für Familien

Abgesehen vom Raum für Erfahrungsaustausch mit anderen Pflegeeltern freut es uns, wenn Sie durch die Fortbildungen angeregt werden, Ihr Fachwissen zu vertiefen, neue Erkenntnisse zu gewinnen oder auch Ihr Alltagshandeln zu reflektieren.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Seminarjahr!



Mag. Gerald Hainzl  
Leiter plan B Fachakademie



Alexander König, MAS  
plan B Geschäftsführer

## Unsere Seminare im Jänner und Februar

<b>01</b>	<b>Dienstag, 24. Jänner 2023</b> <b>Dienstag, 7. Februar 2023</b>	<b>Glücklich, stark und ausgeglichen!</b> <b>So können Eltern ihre Kinder unterstützen</b>	<b>ONLINE</b>
<b>a</b>	17.00-20.30	2-teiliges Online-Seminar	
	<b>ONLINE-SEMINAR</b>	<i>Dr.<sup>in</sup> Ingrid Leeb</i>	
<b>02</b>	<b>Freitag, 3. Februar 2023</b> 16.00-21.30 <b>Samstag, 4. Februar 2023</b> 9.00-18.00	<b>Alles für die Familie - und wo bleiben wir?</b> Ein Seminar für Pflegeelternpaare	
	<b>Wels/Puchberg</b>	<i>Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Gatt-Iro und DSA Hermann Walchshofer</i>	
<b>03</b>	<b>Mittwoch, 8. Februar 2023</b> 18.00-21.30	<b>Pubertät – Ein Pflegeelterntraining</b> <b>Teil 1: ›...und alles steht Kopf...‹</b>	
<b>a</b>		3-teiliges Seminar – aufbauend aber einzeln buchbar	
	<b>Tragwein</b>	<i>Birgit Detzlhofer, MSc</i>	
<b>04</b>	<b>Mittwoch, 15. Februar 2023</b> 18.00-21.30	<b>Kinder brauchen Väter!</b>	
	<b>Leonding</b>	<i>Werner Zechmeister</i>	
<b>05</b>	<b>Dienstag, 28. Februar 2023</b> 18.00-21.30	<b>Pubertät – Ein Pflegeelterntraining</b> <b>Teil 2: ›Auf Beziehung kommt es an...‹</b>	
<b>a</b>		3-teiliges Seminar – aufbauend aber einzeln buchbar	
	<b>Tragwein</b>	<i>Birgit Detzlhofer, MSc</i>	

## Unsere Seminare im März

---

06 **Samstag, 4. März 2023**  
9.00-18.00

**Ach wie gut, dass niemand weiß, ...  
Die dunkle und die helle Macht von  
Familiengeheimnissen**

**Wels/Puchberg**

*Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Marie-Luise Doblhofer*

---

07 **Freitag, 10. März 2023**  
14.00-19.30

**Wir sind ganz bei dir!  
Personenzentriertes Arbeiten mit Kindern und  
Jugendlichen**

**Leonding**

*Sonja Bachl*

---

08 **Dienstag, 14. März 2023**  
18.00-21.30

**Bausteine der kindlichen Entwicklung &  
Werkzeuge für eine gelingende Förderung**

**Leonding**

*Mag.<sup>a</sup> Maria Kronawettleitner*

---

09 **Samstag, 18. März 2023**  
9.00-18.00

**Streitpause, Wutstrudel & Co**

**Schlierbach**

*Mag.<sup>a</sup> Agnes Brandl*

---

10 **Donnerstag, 23. März 2023**  
18.00-21.30

**Pubertät – Ein Pflegeelterntraining**

**Teil 3: »Wohin die Reise geht...«**

3-teiliges Seminar – aufbauend aber  
einzeln buchbar

**a**

**Tragwein**

*Birgit Detzlhofer, MSc*

---

11 **Samstag, 25. März 2023**  
9.00-18.00

**Was ist schon normal?  
Pflegekinder mit psychisch kranken Eltern**

**Steyr**

*Mag. Wolfgang Sonnleitner*

---

## Unsere Seminare im April

---

12	<b>Freitag, 14. April 2023</b> 9.00-18.00 <b>Samstag, 15. April 2023</b> 9.00-12.30	<b>Sicher oder unsicher gebunden?</b> <b>Auswirkungen im Erwachsenenleben,</b> <b>Bedeutung des eigenen Bindungsmusters</b> <b>für mein Pflegekind</b>
	<b>Neustift im Mühlkreis</b>	<i>Mag.ª Brigitte Fischerlehner</i>
13	<b>Mittwoch, 19. April 2023</b> 18.00-21.30	<b>Das bin ich! Bin ich das?</b>
	<b>Leonding</b>	<i>Marianne Binder und Mag.ª Doris Haider-Berrich</i>
14	<b>Mittwoch, 26. April 2023</b> 18.00-21.30	<b>Neue Autorität</b>
	<b>Leonding</b>	<i>Franziska Loidl, MSc und Alexandra Peitl, BSc, MSc</i>
15	<b>Freitag, 28. April 2023</b> 15.00-18.30 <b>Freitag, 5. Mai 2023</b> 15.00-20.30	<b>Mit inneren Held/innen würfeln</b> <b>Die spielerische Seite von</b> <b>Persönlichkeitsentwicklung</b> 2-teiliger Workshop für jugendliche Pflege- und Geschwisterkinder ab 14 Jahre
	<b>Leonding</b>	<i>Andreas Kapl, Bakk.phil.</i>

---

JUGEND

## Unsere Seminare im Mai

- 
- 16** **Mittwoch, 3. Mai 2023**  
18.00-21.30
- Den Glauben an die eigenen Kräfte wecken**
- Leonding** *Eva Voraberger*
- 
- 17** **Samstag, 6. Mai 2023**  
9.00-18.00
- Biografiearbeit mit Pflegekindern:  
Heilsame Notwendigkeit oder ›schlafende  
Hunde‹ wecken?**
- Tragwein** *DSA<sup>in</sup> Christine Ableidinger-Schachinger*
- 
- 18** **Freitag, 12. Mai 2023**  
15.00-18.30
- a** **Stay Safe! – Familie sicher online!?**  
**Saferinternet.at / Workshop für  
Jugendliche von 12-16 Jahre und ihre Eltern** **FAMILIE**
- Leonding** *Sonja Messner, MA und Katharina Maierl, MA*
- 
- 19** **Dienstag, 23. Mai 2023**  
**Dienstag, 13. Juni 2023**  
**a** **Glücklich, stark und ausgeglichen!**  
**So können Eltern ihre Kinder unterstützen** **ONLINE**  
2-teiliges Online-Seminar
- ONLINE-SEMINAR** *Dr.<sup>in</sup> Ingrid Leeb*
- 
- 20** **Freitag, 26. Mai 2023**  
13.30-19.00
- Actionmalen für Kinder mit Eltern**  
**Ein kreativer Tag für die Familie** **FAMILIE**
- Edt bei Lambach** *Mario de Zuani*
- 
- 21** **Samstag, 27. Mai 2023**  
10.00-15.30
- Actionmalen für Kinder mit Eltern**  
**Ein kreativer Tag für die Familie** **FAMILIE**
- Edt bei Lambach** *Mario de Zuani*
-

## Unsere Seminare im Juni

---

<b>22</b>	<b>Samstag, 3. Juni 2023</b> 9.00-18.00	<b>Spätfolgen von Traumatisierung in der Kindheit</b>
	<b>Kremsmünster</b>	<i>Marcus Kettl, MSc</i>
<b>23</b>	<b>Samstag, 17. Juni 2023</b> 9.00-18.00	<b>Schutz und Halt für unsere Kinder</b>
	<b>Kremsmünster</b>	<i>Mag.<sup>a</sup> Agnes Brandl</i>
<b>24</b>	<b>Dienstag, 20. Juni 2023</b> 18.00-21.30	<b>Survivaltraining Pubertät</b> <b>Folgeseminar zur 3-teiligen Serie</b> <b>›Pubertät – ein Pflegeelterntraining‹</b>
<b>a</b>	<b>Leonding</b>	<i>Birgit Detzlhofer, MSc</i>
<b>25</b>	<b>Freitag, 30. Juni 2023</b> 14.00-19.30	<b>Spätfolgen von Traumatisierung in der Kindheit</b> <b>Vertiefendes Folgeseminar</b>
	<b>Kremsmünster</b>	<i>Marcus Kettl, MSc</i>

---



## Glücklich, stark und ausgeglichen!

### So können Eltern ihre Kinder unterstützen

#### 2-teilige Seminarreihe – AUFBAUEND, nur gemeinsam buchbar

Durch ausgewählte Methoden können Eltern ihre Kinder dabei unterstützen einen positiven Umgang mit Leistungsdruck, Ängsten und Reizüberflutung zu erlernen. Wer einmal den Zugang zu seiner eigenen schöpferischen Kraft erlernt hat, kann davon sein ganzes Leben lang profitieren.

#### Mit leicht erlernbaren und sofort umsetzbaren Techniken können Sie Ihr Kind aktiv unterstützen

- › durch Affirmationen positive Glaubenssätze generieren
- › durch Atem- und Entspannungsübungen geistig und körperlich entstressen
- › durch Phantasiereisen Zugang zur eigenen kraftvollen Innenwelt erlangen
- › durch Konzentrationsübungen ganz bei sich und der eigenen Kraft bleiben
- › durch Körperhaltungs- und Körperwahrnehmungsübungen Einfluss auf das Denken nehmen durch Wertschätzungsübungen Kraft aus einem positiven Selbstbild schöpfen

In diesem Workshop werden kindgerechte Übungen zur Stärkung des Selbstvertrauens, zum Loslassen von Ängsten, sowie Phantasiereisen und Meditation einfühlsam und strukturiert vermittelt und durch die Teilnehmer/innen gleich praktisch umgesetzt.

#### » Referentin

#### Dr.<sup>in</sup> Ingrid Leeb

Leiterin des Diplomlehrganges Kinder- und Jugendmentaltrainer am Wifi OÖ, Trainerin Fachliche Vorbereitung für familiäre Betreuungsformen, Trainerin Fachliche Vorbereitung für Adoptivwerber/innen, Familienberaterin des Bundes, Mentaltrainerin & Juristin

#### » Datum

Teil 1: **Dienstag, 24. Jänner 2023**

Teil 2: **Dienstag, 7. Februar 2023**

#### » Uhrzeit

jeweils 17.00-20.30 (ges. 8 Einheiten)

#### » Veranstaltungsort

**Online-Seminar**

#### » Anmeldeschluss

27. Dezember 2022

## Alles für die Familie – und wo bleiben wir?

### Ein Seminar für Pflegeelternpaare

Aufgrund der vielfältigen alltäglichen Anforderungen an Pflegeeltern bleibt oft wenig Zeit für die Pflege der Paarbeziehung. Dadurch können destruktive Beziehungsmuster aktiviert werden. Themen wie Arbeit, Erziehung und Liebe zu ihren Kindern nehmen Platz ein.

Um wieder eine erfüllende Partnerschaft leben zu können, ist es notwendig eigene Gefühle und Bedürfnisse wahrzunehmen und sie achtsam in die Beziehung einzubringen. Wenn diese vom Gegenüber wertschätzend wahrgenommen und verstanden werden, entsteht eine neue Form von Kommunikation und Verbindung. Von dieser gewonnenen Qualität profitieren nicht nur das Paar, sondern auch die Kinder.

In Übungen, Paargesprächen und Gruppendiskussionen begeben Sie sich miteinander auf den Weg, Ihre Beziehung zu intensivieren und Ihrer Liebe wieder Raum zu geben.

- » **Referent/innen** **Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Gatt-Iro**  
Klinische und Gesundheitspsychologin,  
Psychotherapeutin, Supervisorin  
**DSA Hermann Walchshofer**  
Psychotherapeut, Trainer für die Fachliche Vorbereitung  
von Pflegepersonen
- » **Datum** **3.-4. Februar 2023**
- » **Uhrzeit** Freitag, 16.00-21.30  
Samstag, 9.00-18.00  
(12 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Bildungshaus Schloss Puchberg**  
Puchberg 1, 4600 Wels  
07242 47537
- » **Anmeldeschluss** 6. Jänner 2023

## Pubertät – ein Pflegeelterntraining

### Teil 1: »... und alles steht Kopf – vom Kind zum Erwachsenen«

**3-teilige Seminarreihe – einzeln buchbar, ein Einstieg ist jederzeit möglich.**

- › Teil 2: WB 05/22 am **Dienstag, 28. Februar 2023**
- › Teil 3: WB 10/23 am **Donnerstag, 23. März 2023**

Der Lebensübergang vom Kind zum Teenager wird heute oft dramatisiert.

Richtig ist, dass gesunde Jugendliche in ihrer Entwicklung ein wichtiges Bestreben nach Eigenverantwortung und Autonomie entwickeln müssen und einfordern.

Wir Mütter und Väter sind spätestens jetzt herausgefordert, uns neu zu orientieren, unsere ›Kinder‹ durch diese weitere Lebensphase, wie schon viele davor, zu begleiten und zu unterstützen.

Damit dies bestmöglich gelingen kann, werden wir für die eigene Situation und im Gruppenaustausch Möglichkeiten und Ideen eines weiteren/neuen Zusammenlebens mit unseren Pflegejugendlichen suchen, das bisherige ›Elternsein‹ reflektieren und uns langsam von einer ›Erziehungs-Zeit‹ verabschieden, die wir bisher gemeistert haben.

Auf jeden Fall dürfen wir uns aufmuntern, denn: **Wir haben es gut gemacht.**

- » **Referentin** **Birgit Detzlhofer, MSc**  
Akad. Psychosoziale Beraterin, Supervisorin,  
Dipl. Lebensberaterin, Gruppenleiterin für Pflegeeltern
- » **Datum** **Mittwoch, 8. Februar 2023**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Bildungshaus Greisinghof**  
Mistlberg 20, 4284 Tragwein  
07263 86011
- » **Anmeldeschluss** 11. Jänner 2023

## Kinder brauchen Väter!

Männer sind anders als Frauen und sie verhalten sich auch ihren Kindern gegenüber anders. Sind Mütter oft eher vorsichtig und besorgt, trauen Väter ihrem Kind auch einmal etwas zu und fördern dadurch ihre Eigenständigkeit.

Kinder profitieren sehr von einem Vater, der sich Zeit für sie nimmt und sich mit ihnen beschäftigt. Engagierte Väter wirken sich positiv auf die schulischen Leistungen aus und zudem prägen Väter das Männerbild ihrer Söhne und Töchter nachhaltig.

Das Bedürfnis der Kinder nach männlichen Vorbildern ist groß. Sie brauchen Väter für die Entwicklung ihrer Identität und als männliche Bezugsperson. Der Vater muss nicht nur Vorbild für seinen Sohn sein, sondern auch Übungsobjekt für seine Tochter, damit sie den Umgang mit dem anderen Geschlecht lernt. Auch ist er der Prüfstein, wenn es darum geht, den Kindern die Fähigkeit zu vermitteln, Autoritäten anzuerkennen.

- » **Referent** **Werner Zechmeister**  
Dipl. Sozialpädagoge, Elternbildner, Elterncoach,  
Lebens- und Sozialberater, Supervisor
- » **Datum** **Mittwoch, 15. Februar 2023**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Kompetenzzentrum plan B**  
4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665
- » **Anmeldeschluss** 18. Jänner 2023

## Pubertät – ein Pflegeelterntraining

### Teil 2: »Auf Beziehung kommt es an – Erziehung abgeschlossen«

**3-teilige Seminarreihe – einzeln buchbar, ein Einstieg ist jederzeit möglich.**

- › Teil 1: WB 03/23 am **Mittwoch, 8. Februar 2023**
- › Teil 3: WB 10/23 am **Donnerstag, 23. März 2023**

Der Lebensübergang vom Kind zum Teenager wird heute oft dramatisiert.

Richtig ist, dass gesunde Jugendliche in ihrer Entwicklung ein wichtiges Bestreben nach Eigenverantwortung und Autonomie entwickeln müssen und einfordern.

Wir Mütter und Väter sind spätestens jetzt herausgefordert uns neu zu orientieren, unsere ›Kinder‹ durch diese weitere Lebensphase, wie schon viele davor, zu begleiten und zu unterstützen.

Damit dies bestmöglich gelingen kann, werden wir für die eigene Situation und im Gruppenaustausch Möglichkeiten und Ideen eines weiteren/neuen Zusammenlebens mit unseren Pflegejugendlichen suchen, das bisherige ›Elternsein‹ reflektieren und uns langsam von einer ›Erziehungs-Zeit‹ verabschieden, die wir bisher gemeistert haben.

Auf jeden Fall dürfen wir uns aufmuntern, denn: **Wir haben es gut gemacht.**

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| » <b>Referentin</b>        | <b>Birgit Detzlhofer, MSc</b><br>Akad. Psychosoziale Beraterin, Supervisorin,<br>Dipl. Lebensberaterin, Gruppenleiterin für Pflegeeltern |
| » <b>Datum</b>             | <b>Dienstag, 28. Februar 2023</b>  |
| » <b>Uhrzeit</b>           | 18.00-21.30 (4 Einheiten)  |
| » <b>Veranstaltungsort</b> | <b>Bildungshaus Greisinghof</b><br>Mistlberg 20, 4284 Tragwein<br>07263 86011  |
| » <b>Anmeldeschluss</b>    | 31. Jänner 2023  |

## »Ach wie gut, dass niemand weiß...«

### Die dunkle und die helle Macht von Familiengeheimnissen

Jede Familie hat ihre konstruktiven Geheimnisse, die guten Einfluss ausüben und Entwicklung und Individualität fördern. Schlechte Geheimnisse jedoch werden psychisch abgekapselt, verdrängt und entwickeln als transgenerative seelische Verletzungen unterschiedlicher Stärkegrade ein Angst machendes und zerstörerisches Potential, weil sie als Gefühle, Verhalten und Taten ihre schädigende Kraft beibehalten und unbewusst an nächste Generationen weitergegeben werden. Hier gilt nicht: »Ach wie gut, dass niemand weiß...«

Nach dem Motto: »Darüber wird bei uns nicht geredet« setzen Familien viel Energie in Bewegung, damit in folgenden Bereichen nicht nachgefragt wird bzw. nichts nach draußen dringt:

Selbsttäuschung als Kompensation, Lebenslügen, deprimierte Grundstimmung, Lebensangst, Schwarze Schafe der Familie, Überidealisierung eines Familienmitgliedes, unbetruerte Tote (Lebensmelancholie statt zeitlich begrenzter Trauer), Totgeburten, Abtreibung, uneheliche und weggegebene Kinder, Alkoholismus, körperliche Züchtigung, Gewalt in der Ehe/Familie, Kriegstraumata der Ur- und Großeltern, Suizide, geschlechtliche Orientierung und viele mehr.

Wir lernen einige Methoden kennen, die uns aus der unbewussten Sprachlosigkeit in die bewusste Versprachlichung führen, denn sobald wir seelische Phänomene und die damit verbundenen Gefühle beim Namen nennen können, erhalten wir Kontrolle über sie (so wie die Königin durch Aufdeckung und Aussprechen des Namens »Rumpelstilzchen« die Macht des Bösen bannt): Unser Leben wird leichter und gewinnt an Qualität.

Bitte stöbern Sie in Fotoalben und Familiengeschichten, um eventuellen »heißen Eisen« auf die Schliche zu kommen (»Alles, was ich schon immer über meine Familie wissen wollte, mich aber nie zu fragen getraute«).

- » **Referentin** **Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Marie-Luise Doblhofer**  
Studium der Psychologie, Pädagogik, Philosophie und Anglistik, Systemische Familienberatung, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (ÖAAG)
- » **Datum** **Samstag, 4. März 2023**
- » **Uhrzeit** 9.00-18.00 (8 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Bildungshaus Schloss Puchberg**  
Puchberg 1, 4600 Wels  
07242 47537
- » **Anmeldeschluss** 4. Februar 2023

## Wir sind ganz bei dir!

### Personenzentriertes Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen

»Es ist nicht normal, zu wissen, was wir wollen. Das ist eine seltene und anspruchsvolle psychologische Leistung.« (Abraham Maslow)

Die Berücksichtigung des Willen der Kinder und Jugendlichen als Basis für eine gesunde Entwicklung – so steht es auch in der Kinderrechtskonvention.

Doch wie geht das? Was wollen denn die von uns begleiteten Kinder und Jugendlichen wirklich? Wieviel von diesem WOLLEN dient dann auch der Entwicklung?

In diesem Workshop werden verschiedene Methoden vorgestellt und probiert.

#### Wir können mit diesen Methoden:

- › die Person mit ihrem Willen in den Mittelpunkt stellen.
- › die Person besser kennenlernen.
- › die Person mit ihren Bedürfnissen und Vorstellungen ernst nehmen.
- › die Person mit ihren Fähigkeiten erkennen und vielleicht Möglichkeiten finden, die mehr helfen als im Weg stehen.

In diesem Workshop geht es aber auch um uns, daher lasst uns gemeinsam ins Tun kommen.

#### » Referentin

#### **Sonja Bachl**

Dipl. Behindertenpädagogin, Lehrerin an der Schule für Sozialbetreuungsberufe, Moderatorin für personenzentrierte Planung

#### » Datum

**Freitag, 10. März 2023**

#### » Uhrzeit

14.00-19.30 (6 Einheiten)

#### » Veranstaltungsort

#### **Kompetenzzentrum plan B**

4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665

#### » Anmeldeschluss

10. Februar 2023

## **Bausteine der kindlichen Entwicklung & Werkzeuge für eine gelingende Förderung aus dem Blickwinkel der Ergotherapeutin**

### **Im Seminar werden wir uns mit folgenden Themen auseinandersetzen Bausteine der kindlichen Entwicklung – aus der Praxis betrachtet**

- › Es wird ein Einblick ins Basiswissen zum Thema kindliche Entwicklung vermittelt!
- › Was können Anzeiger für Schwierigkeiten der Entwicklung sein?
- › Was bringt mein Kind bereits mit (an Positivem aber auch an Herausforderungen)?
- › Worauf achte ich im Alltag und in meiner Familie ganz besonders?

### **Werkzeuge zur Unterstützung einer gelingenden Förderung im Alltag – was ich dazu brauche:**

- › Wie kann ich mir meinen Alltag leichter gestalten?
- › Wer gehört zu meinem engsten Kreis an Unterstützer/nnen?
- › Netzwerkarbeit – Wo erhalte ich darüber hinaus Hilfe?

Zu den Themen wird einerseits theoretischer Input und Hintergrundwissen vermittelt. Andererseits werden die Teilnehmenden ganz praktisch und in Kleingruppen ihren Werkzeugkoffer für eine gelingende und fördernde Entwicklungsarbeit befüllen. Impulse dazu sind die Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle und der Austausch der Teilnehmer/innen untereinander.

#### **» Referentin**

#### **Mag.<sup>a</sup> Maria Kronawettleitner**

Diplomierte Ergotherapeutin, Soziologin (Schwerpunkt Gesundheit und Familie), Fach- und Verhaltenstrainerin (Juniorcoach), CranioSacral Therapeutin nach Upledger, Diplomierte Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin (in Ausbildung und Supervision); Mutter von drei Kindern

#### **» Datum**

**Dienstag, 14. März 2023**

#### **» Uhrzeit**

18.00-21.30 (4 Einheiten)

#### **» Veranstaltungsort**

#### **Kompetenzzentrum plan B**

4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665

#### **» Anmeldeschluss**

14. Februar 2023



## Streitpause, Wutstrudel & Co

Wie reagieren wir, wenn negative Gefühle wie Ärger, Wut, Trauer, Scham und Angst bei Kindern sichtbar und hörbar werden? Ziel des Seminars ist, die kindliche Entwicklung von emotionaler Kompetenz zu verstehen und Kindern zu helfen, starke Gefühle zu regulieren und sozial akzeptabel auszudrücken.

Im Seminar lernen wir den didaktischen Einsatz von ELLA, einer Giraffenhandpuppe kennen. Als sogenannte ›Gefühlsexpertin‹ leitet sie erprobte Übungseinheiten an, um für Emotionen bewusst Raum zu schaffen und deren Vielfalt zu erleben und diese entsprechend im Alltag bewältigen zu lernen.

### Inhalte

- › Theoretischer Input zu Sozial-emotionale Entwicklung: Basisemotionen und adäquat begleiten
- › Bearbeitung von Fallbeispielen
- › Selbsterfahrung
- › Einsatz von didaktischem Material im Alltag (Wutstrudel, Emotionskarten, ELLA, etc.)

### » Referentin

#### **Mag.<sup>a</sup> Agnes Brandl**

Coaching, Supervision und Mediation, Systemische Familien- und Paarberatung, Gesprächsraum bei Konflikt und Krise, Angewandte Psychohygiene, Burnout-Prophylaxe

### » Datum

**Samstag, 18. März 2023**

### » Uhrzeit

9.00-18.00 (8 Einheiten)

### » Veranstaltungsort

#### **Seminarhotel SPES**

Panoramaweg 1, 4553 Schlierbach  
07582 821230

### » Anmeldeschluss

18. Februar 2023

## Pubertät- ein Pflegeelterntraining

### Teil 3: »Wohin die Reise geht – Orientierung im Trubel der Gefühle«

**3-teilige Seminarreihe – einzeln buchbar, ein Einstieg ist jederzeit möglich.**

- › Teil 1: WB 03/23 am **Mittwoch, 8. Februar 2023**
- › Teil 2: WB 05/22 am **Dienstag, 28. Februar 2023**

Der Lebensübergang vom Kind zum Teenager wird heute oft dramatisiert.

Richtig ist, dass gesunde Jugendliche in ihrer Entwicklung ein wichtiges Bestreben nach Eigenverantwortung und Autonomie entwickeln müssen und einfordern.

Wir Mütter und Väter sind spätestens jetzt herausgefordert, uns neu zu orientieren, unsere »Kinder« durch diese weitere Lebensphase, wie schon viele davor, zu begleiten und zu unterstützen.

Damit dies bestmöglich gelingen kann, werden wir für die eigene Situation und im Gruppenaustausch Möglichkeiten und Ideen eines weiteren/neuen Zusammenlebens mit unseren Pflegejugendlichen suchen, das bisherige »Elternsein« reflektieren und uns langsam von einer »Erziehungs«-Zeit verabschieden, die wir bisher gemeistert haben.

Auf jeden Fall dürfen wir uns aufmuntern, denn: **Wir haben es gut gemacht.**

- » **Referentin** **Birgit Detzhofer, MSc**  
Akad. Psychosoziale Beraterin, Supervisorin,  
Dipl. Lebensberaterin, Gruppenleiterin für Pflegeeltern
- » **Datum:** **Donnerstag, 23. März 2023**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Bildungshaus Greisinghof**  
Mistlberg 20, 4284 Tragwein  
07263 86011
- » **Anmeldeschluss** 23. Februar 2023

## Was ist schon normal?

### Pflegekinder mit psychisch kranken Eltern

Der Inhalt des Seminars soll ein Verständnis der wichtigsten psychischen Erkrankungen von Erwachsenen sein, insbesondere Psychosen/Schizophrenie, Depression und Suizidalität, Suchterkrankungen und Angststörungen.

Wir werden uns damit beschäftigen, wie diese Erkrankungen erklärbar sind, wie sie erscheinen und natürlich auch, wie man mit ihnen umgehen kann.

Vor allem werden wir uns damit auseinandersetzen, wie die Wirkung auf Pflegekinder aussehen kann, wenn im Herkunftssystem psychische Erkrankungen bestehen. Welche Wechselwirkungen sind dann auch in familiären Pflegesystemen zu berücksichtigen? Ein wichtiger Gesichtspunkt wird auch sein, wie man mit den Kindern umgehen kann, die durch psychische Erkrankungen im Herkunftssystem geprägt sind. Insgesamt wird der Fokus auf eine ressourcenorientierte Betrachtungsweise gerichtet sein.

### Methoden

- › Theoretischer Input
- › Praktische Beispiele
- › Eventuell Kleingruppenarbeit

- » **Referent** **Mag. Wolfgang Sonnleitner**  
Klinischer und Gesundheitspsychologe, Systemischer Familientherapeut, Supervisor
- » **Datum** **Samstag, 25. März 2023**
- » **Uhrzeit** 9.00-18.00 (8 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Romantik Hotel Minichmayr**  
Haratzmüllerstraße 1-3, 4400 Steyr  
07252 53410
- » **Anmeldeschluss** 25. Februar 2023

## ›Sicher oder unsicher gebunden?‹

**Welche Auswirkungen hat das im Erwachsenenleben?**

**Welche Bedeutung hat mein eigenes Bindungsmuster für mein Pflegekind?**

Bereits in der Fachlichen Vorbereitung zur Pflegemutter, zum Pflegevater war wohl viel von unterschiedlichen Bindungsmustern der Pflegekinder die Rede. Dass wir alle auch in unterschiedlicher Art und Weise ›gebunden sind‹, je nach eigener lebensgeschichtlicher Vorerfahrungen, ist uns im Erwachsenenalter oft nicht wirklich bewusst. Das eigene Bindungsmuster hat aber große Auswirkungen, wie ich mich dann als Mutter oder Vater verhalte: Wie gut kann ich die Bedürfnisse meines Kindes wahrnehmen? Welche Gefühle lösen Wut, Angst, Traurigkeit des Kindes bei mir selbst aus?

Und als Pflegeeltern: Wie gut kann ich mit dem mir vielleicht völlig fremden Bindungsstil meines Pflegekindes umgehen? Was lösen die Verhaltensweisen dieses Kindes bei mir aus? Wie gut kann ich die Gefühle dieses Kindes verstehen oder auf sie reagieren?

In diesem Seminar werden wir uns damit auseinandersetzen, welche Auswirkungen die verschiedenen Bindungsstile im Erwachsenenleben haben können; welche Methoden es gibt, um zu erfahren, welchen Bindungsstil ich selbst ›erlernt‹ habe.

### **Methoden**

Durch theoretische und praktische Arbeit (Fragebögen, Selbsterfahrungsübungen, Rollenspiele,...) werden wir uns diesem Thema nähern.

#### » **Referentin**

**Mag.<sup>a</sup> Brigitte Fischerlehner**

Kinderpsychologin, Psychotherapeutin für Kinder und Jugendliche, Trainerin Fachliche Vorbereitung für Familiäre Betreuungsformen, Leiterin von Pflegeelterngruppen

#### » **Datum**

**14. und 15. April 2023**

#### » **Uhrzeit**

Freitag, 9.00-18.00  
Samstag, 9.00-12.30  
(12 Einheiten)

#### » **Veranstaltungsort**

**Hotel Weiss**

Pühret 5, 4143 Neustift im Mühlkreis  
07284 8104

#### » **Anmeldeschluss**

17. März 2023

## ›Das bin ich! ... Bin ich das?‹

### Der Weg zur eigenen Identität bei Kindern und Jugendlichen

Wer bin ich? Wer darf ich sein? Wer soll ich sein? Wer will ich sein?

Dieser Workshop beschäftigt sich mit verschiedenen Definitionen der Identität und zeigt auf, dass Identitätsbildung ein lebenslanger Prozess ist und vielseitig betrachtet werden kann. Neben gesellschaftlichen Einflüssen stehen die familiären Herausforderungen im Fokus, insbesondere wenn ein Pflegekind sich in der Identitätsentwicklung mit der eigenen Biografie und den leiblichen Eltern auseinandersetzt.

Theoretische Inputs und praktische Übungen sollen für Anregungen und einen ganzheitlichen Zugang zur Identitätsbildung sorgen. Unser Ziel ist es, Eltern im offenen und sicheren Umgang mit dem Thema Identität bei ihren Kindern zu stärken.

#### » Referentinnen

##### **Marianne Binder**

Sozialpädagogin in der Psychosozialen Familienbegleitung

##### **Mag.<sup>a</sup> Doris Haider-Berrich**

Leitung Psychosoziale Familienbegleitung, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Stationäre Krisenbetreuung

#### » Datum

**Mittwoch, 19. April 2023**

#### » Uhrzeit

18.00-21.30 (4 Einheiten)

#### » Veranstaltungsort

##### **Kompetenzzentrum plan B**

4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665

#### » Anmeldeschluss

22. März 2023

## Neue Autorität

Kennen Sie das Gefühl der Unsicherheit, was die eigene Autorität als Elternteil oder Erziehungsberechtigte/r betrifft? Möchten Sie neue Ideen kennenlernen, wie Sie kompetent mit destruktiven Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen umgehen können?

Der systemische Ansatz der Neuen Autorität nach Prof. Haim Omer befasst sich mit dieser Thematik und stellt den Rahmen für einen erfolgreichen Entwicklungsprozess der Heranwachsenden her.

Auf Basis einer wertschätzenden Grundhaltung gegenüber jeder einzelnen Person kommt es zum Einsatz von Deeskalationsmethoden und des gewaltlosen Widerstandes nach Mahatma Gandhi. Zudem spielen persönliche Präsenz und wachsame Sorge eine wesentliche Rolle und ersetzen damit das veraltete Macht- und Kontrollverhalten in der Erziehung.

### Inhalte

- › Kennenlernen des Konzepts der Neuen Autorität (Haltung, Ziele)
- › Entstehung und Entwicklung des Ansatzes
- › Die 7 Säulen der Neuen Autorität
- › Praktische Umsetzung im Alltag
- › Aktuelle Sichtweise und Ausblick

### » Referentinnen

**Franziska Loidl, MSc**

Klinische Psychologin bei plan B

**Alexandra Peitl, MSc, BSc**

Klinische Psychologin bei plan B

### » Datum

**Mittwoch, 26. April 2023**

### » Uhrzeit

18.00-21.30 (4 Einheiten)

### » Veranstaltungsort

**Kompetenzzentrum plan B**

4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665

### » Anmeldeschluss

29. März 2023

## Mit inneren Held/innen würfeln

### Die spielerische Seite von Persönlichkeitsentwicklung

Ein/e Krieger/in in strahlender Rüstung, ein gedrungener Schurke und ein weiser, alter Zauberer gehen in eine Bar. Klingt wie der Anfang eines schlechten Witzes, doch sehr viele Abenteuer in der fiktiven Welt von Dungeons & Dragons beginnen auf diese Art und Weise.

Ob man nun eine Figur in einem Pen & Paper Rollenspiel im Genre Fantasy spielt, oder in einem Raumschiff unendliche Weiten ergründet, ob man in einem modernen Setting Morde aufklärt oder Verschwörungen aufdeckt: Man erzählt gemeinsam eine Geschichte.

Eine Geschichte, die Spaß macht, die inspiriert und die neue Perspektiven bietet. Neue Perspektiven zu Situationen, Problemen, Personen. Und vielleicht entdeckt man sogar neue Seiten und Ressourcen an sich selbst.

### Ziele und Inhalte

- › Kennenlernen von vielseitigen Spielen, ganz ohne Computer
- › Entdecken von neuen Charaktereigenschaften bei sich selbst und anderen
- › Entwickeln von Vertrauen & Teamwork
- › Kreatives Problemlösen
- › Klare Kommunikation
- › Aufgaben- und Rollenverteilung im Team
- › Feedback-Kultur

Das Seminar richtet sich an jugendliche Pflege- und Geschwisterkinder ab 14 Jahre.

- » **Referent** **Andreas Kapl, Bakk.phil.**  
Coach, Trainer, LSB, Storyteller, Gamemaster
- » **Datum/Uhrzeit** Teil 1: **Freitag, 28. April 2023**  
15.00-18.30 (4 Einheiten)  
Teil 2: **Freitag, 5. Mai 2023**  
15.00-20.30 (6 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Kompetenzzentrum plan B**  
4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665
- » **Anmeldeschluss** 31. März 2023

## Den Glauben an die eigenen Kräfte wecken

Wir befinden uns mitten in einer herausfordernden Zeit. Wörter wie ›Gesundheitskrise‹, ›Energiekrise‹, ›Krieg‹ hören wir täglich in unseren Medien. Darüber hinaus tragen wir oft nicht nur für uns selbst Verantwortung, sondern auch für unsere Familie. Da kann man schon an seine Grenzen stoßen ...

Manche Menschen können mit Krisen und Schicksalsschlägen besser umgehen als andere. Woran liegt das? Welche positive Kraft treibt diese Menschen an und was ist es, das diese Menschen in schwierigen Zeiten stärkt?

Diese Weiterbildung soll Sie bei der Aktivierung Ihrer eigenen Kräfte und Potenziale unterstützen.

›Man kann den Menschen nichts beibringen.

Man kann ihnen nur helfen, es in sich selbst zu entdecken.‹ (Galileo Galilei)

- » **Referentin** **Eva Voraberger**  
Sozialpädagogin
- » **Datum** **Mittwoch, 3. Mai 2023**
- » **Uhrzeit** 18.00-21.30 (4 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Kompetenzzentrum plan B**  
4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665
- » **Anmeldeschluss** 5. April 2023



## Biografiearbeit mit Pflegekindern

### Heilsame Notwendigkeit oder ›schlafende Hunde‹ wecken?

Jeder Mensch trägt innere Bilder der Herkunftsfamilie mit sich. Diese bestimmen unser Sein und Handeln ganz wesentlich.

Für die meisten Menschen ist es selbstverständlich bei ihren Eltern aufzuwachsen und dadurch ihre Zugehörigkeit und Identität zu definieren. Anders bei Pflegekindern – diese sind dahingehend oft tief verunsichert und begeben sie sich bewusst und/oder unbewusst auf die Suche nach ihren Wurzeln.

Schon seit langem ist bekannt, wie hilfreich biografisches Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen sein kann, die seelisch verletzt sind und Brüche in ihren sozialen Bindungen erlebt haben.

Diese Kinder und Jugendlichen erhalten dadurch die Möglichkeit, die Zusammenhänge in ihrer Vergangenheit zu erkennen, Erfahrungen zu integrieren, Wunden heil werden zu lassen und sich mit ihren Wurzeln und ihrer Geschichte auszusöhnen.

Dies hilft ihnen, sich in ihrer aktuellen Pflegefamilie gut zu beheimaten und ihre Fähigkeiten und Talente zu entfalten und eine positive Identität zu entwickeln.

Biografiearbeit ist kein einmaliges Ereignis sondern ein fortlaufender Prozess, der fordernd und heilsam zugleich für alle Beteiligten sein kann.

### Methoden

- › Theoretische Auseinandersetzung mit dem Thema – Hintergründe, Sinnhaftigkeit, Auswirkungen, Möglichkeiten
- › Praktisches Tun – Arbeit mit dem Genogramm/ Stammbaum anhand mitgebrachter Daten
- › Aufstellungsarbeiten
- › Geschichten und Metaphern – Beispiele, Aufbau, selber Geschichten anpassen/erfinden für das eigene Pflegekind

- » **Referentin** **DSA<sup>in</sup> Christine Ableidinger-Schachinger**  
Psychotherapeutin, Supervisorin, Trainerin
- » **Datum** **Samstag, 6. Mai 2023**
- » **Uhrzeit** 9.00-18.00 (8 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Bildungshaus Greisinghof**  
Mistlberg 20, 4284 Tragwein  
07263 86011
- » **Anmeldeschluss** 8. April 2023

## ›Stay Safe‹ – Familie sicher online!?

### Workshop für Jugendliche von 12-16 Jahre und ihre Eltern

#### Was ist Safer Internet?

Safer Internet ist eine EU-Initiative, die Internetnutzer/innen – insbesondere Kinder, Jugendliche, Eltern, Lehrpersonen, Pädagog/innen und Senior/innen – bei der sicheren Nutzung des Internets unterstützt.

Die österreichische Initiative ›saferinternet.at‹ liefert hilfreiche Tipps und Hilfestellungen zu Themen wie Schutz der Privatsphäre, Soziale Netzwerke, Informationskompetenz, Cyber-Mobbing, Datenschutz, Internetabzocke und vieles mehr. Mehr Informationen finden Sie unter: [www.saferinternet.at](http://www.saferinternet.at)

#### Workshop Eltern

Alex zockt am liebsten mit anderen online.

Rene wünscht sich sehnsüchtig einen Youtuber persönlich kennenzulernen.

Franzi würde am liebsten stundenlang auf TikTok verbringen.

Und Toni ist überfordert mit den Videos die sie andauernd zugeschickt bekommt.

#### Angesichts des zunehmenden Medienangebots stehen Eltern und Bezugspersonen häufig vor vielen offenen Fragen

- › Warum sind Medien für Kinder und Jugendliche so wichtig?
- › Worauf sollten Eltern und Bezugsperson besonders achten?
- › Wie schaut eine gelungene Begleitung der Kinder/Jugendlichen aus?
- › Welche Maßnahmen können Sie setzen?
- › Wo erhalten Sie Information und Beratung zum Thema Medien(erziehung)?

#### » Referentin

##### **Sonja Messner, MA**

Medienpädagogin bei akzente Salzburg/Medien & Gesellschaft, Erwachsenenbildnerin, Krisen- und Traumaberaterin, Lehrende für Medienpädagogik und Digitale Grundbildung

**Die beiden Workshops finden  
zeitgleich in zwei Gruppen statt.**

### **Workshop Jugendliche**

Alex hat vor kurzem auf SnapChat ein Nacktbild bekommen.  
Rene ist schockiert von dem alten Foto von sich auf Google.  
Franzi ist überfordert von den komischen Kommentaren auf Insta und TikTok.  
Und Toni muss die ganze Zeit an ein verstörendes Online-Video denken.

### **Online passiert einfach so viel, Gutes als auch Schlechtes und deswegen möchte ich mit euch gemeinsam folgende Fragen beantworten**

- › Auf was muss ich beim Senden/Empfangen von heiklen Fotos/Videos achten?
- › Wie gehe ich mit alten Social Media Profilen um?
- › Was mach ich bei Hasskommentaren und Cybermobbing?
- › Wie kann ich meine Privatsphäre online schützen?
- › Was ist online erlaubt und was verboten?

#### **» Referentin**

#### **Katharina Maierl, MA**

Medien- und Sexualpädagogin, Lehrende für  
Medienpädagogik, Pädagogik und Didaktik und Mobbing-  
und Gewaltpräventionstrainerin

#### **» Datum**

**Freitag, 12. Mai 2023**

#### **» Uhrzeit**

15.00-18.30 (4 Einheiten)

#### **» Veranstaltungsort**

#### **Kompetenzzentrum plan B**

4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665

#### **» Anmeldeschluss**

14. April 2023

## Glücklich, stark und ausgeglichen!

### So können Eltern ihre Kinder unterstützen

#### 2-teilige Seminarreihe – AUFBAUEND, nur gemeinsam buchbar

Durch ausgewählte Methoden können Eltern ihre Kinder dabei unterstützen einen positiven Umgang mit Leistungsdruck, Ängsten und Reizüberflutung zu erlernen. Wer einmal den Zugang zu seiner eigenen schöpferischen Kraft erlernt hat, kann davon sein ganzes Leben lang profitieren.

#### Mit leicht erlernbaren und sofort umsetzbaren Techniken können Sie Ihr Kind aktiv unterstützen

- › durch Affirmationen positive Glaubenssätze generieren
- › durch Atem- und Entspannungsübungen geistig und körperlich entstressen
- › durch Phantasiereisen Zugang zur eigenen kraftvollen Innenwelt erlangen
- › durch Konzentrationsübungen ganz bei sich und der eigenen Kraft bleiben
- › durch Körperhaltungs- und Körperwahrnehmungsübungen Einfluss auf das Denken nehmen
- › durch Wertschätzungsübungen Kraft aus einem positiven Selbstbild schöpfen

In diesem Workshop werden kindgerechte Übungen zur Stärkung des Selbstvertrauens, zum Loslassen von Ängsten, sowie Phantasiereisen und Meditation einfühlsam und strukturiert vermittelt und durch die Teilnehmer/innen gleich praktisch umgesetzt.

#### » Referentin

#### Dr.<sup>in</sup> Ingrid Leeb

Leiterin des Diplomlehrganges Kinder- und Jugendmentaltrainer am Wifi Oö., Trainerin Fachliche Vorbereitung für familiäre Betreuungsformen, Trainerin Fachliche Vorbereitung für Adoptivwerber/innen, Familienberaterin des Bundes, Mentaltrainerin & Juristin

#### » Datum

Teil 1: **Dienstag, 23. Mai 2023**

Teil 2: **Dienstag, 13. Juni 2023**

#### » Uhrzeit

jeweils 17.00-20.30 (ges. 8 Einheiten)

#### » Veranstaltungsort

**Online-Seminar**

#### » Anmeldeschluss

25. April 2023

## Actionmalen für Kinder und Eltern

### Ein kreativer Tag für Familien

Kinder besitzen etwas unglaublich Kostbares – lebhaft, unzensurierte Fantasie. Kinder und Eltern erleben an diesem Nachmittag Spaß am Malen.

Dabei findet Kommunikation auf einer besonderen Ebene statt. Auf ganz natürliche Weise gelingt es den Familienmitgliedern dabei Wünsche, Grenzen und Prioritäten auszudrücken.

Wertschätzender und respektvoller Umgang innerhalb der Familie stehen dabei im Vordergrund.

Anders als gewohnt wird auf robusten Holzplatten gearbeitet. Mit diesem Material sind bereits bei der Formgebung und der Oberflächenbehandlung die Möglichkeiten nahezu unbegrenzt. Einfache und sehr leicht erlernbare Spachtel- und Maltechniken garantieren für Eltern und Kinder ein großartiges Erfolgserlebnis.

Der Einsatz von unterschiedlichsten Werkzeugen (Druckluft, Gasbrenner, Stichsäge...) sorgen für zusätzlichen Spaß und Spannung

Für das ›Familien-Kunstwerk‹ bitten wir Sie, **Materialkosten in der Höhe von 10 Euro**, direkt mit Herrn De Zuani abzurechnen.

Das Seminar richtet sich an Kinder ab dem Volksschulalter mit Eltern(teil).

- » **Referent** **Mario de Zuani**  
Künstler
- » **Datum** **Freitag, 26. Mai 2023**
- » **Uhrzeit** 13.30-19.00 (6 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Atelier Mario de Zuani**  
Leitenweg 3, 4650 Edt bei Lambach  
0660 8106200
- » **Anmeldeschluss** 28. April 2023

## Actionmalen für Kinder und Eltern

### Ein kreativer Tag für Familien

Kinder besitzen etwas unglaublich Kostbares – lebhaft, unzensurierte Fantasie. Kinder und Eltern erleben an diesem Nachmittag Spaß am Malen.

Dabei findet Kommunikation auf einer besonderen Ebene statt. Auf ganz natürliche Weise gelingt es den Familienmitgliedern dabei Wünsche, Grenzen und Prioritäten auszudrücken.

Wertschätzender und respektvoller Umgang innerhalb der Familie stehen dabei im Vordergrund.

Anders als gewohnt wird auf robusten Holzplatten gearbeitet. Mit diesem Material sind bereits bei der Formgebung und der Oberflächenbehandlung die Möglichkeiten nahezu unbegrenzt. Einfache und sehr leicht erlernbare Spachtel- und Maltechniken garantieren für Eltern und Kinder ein großartiges Erfolgserlebnis.

Der Einsatz von unterschiedlichsten Werkzeugen (Druckluft, Gasbrenner, Stichsäge...) sorgen für zusätzlichen Spaß und Spannung

Für das ›Familien-Kunstwerk‹ bitten wir Sie, **Materialkosten in der Höhe von 10 Euro**, direkt mit Herrn De Zuani abzurechnen.

Das Seminar richtet sich an Kinder ab dem Volksschulalter mit Eltern(teil).

- » **Referent** **Mario de Zuani**  
Künstler
- » **Datum** **Samstag, 27. Mai 2023**
- » **Uhrzeit** 10.00-15.30 (6 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Atelier Mario de Zuani**  
Leitenweg 3, 4650 Edt bei Lambach  
0660 8106200
- » **Anmeldeschluss** 29. April 2023

## Spätfolgen von Traumatisierung in der Kindheit

Die Möglichkeit eine stimmige Grundbeziehung zum Leben und zu sich selbst zu entwickeln hängt eng damit zusammen, inwieweit Menschen in ihrer Kindheit Sicherheit, Vertrauen, Geborgenheit und Wertschätzung erfahren haben.

Insofern sind Vernachlässigung oder sonstige Traumatisierung vielfach die Ursache für einen langfristigen Mangel an Halt und Stabilität, sowohl in Bezug auf das Selbsterleben der Betroffenen als auch im Hinblick auf ihre Beziehungsfähigkeit anderen Personen gegenüber.

### Inhalt

- › Was ist ein Trauma?
- › Welche Folgen haben Traumata auf die Entwicklung eines Kindes?
- › Was unterscheidet traumatisierte Kinder/Jugendliche von anderen Kindern?
- › Wie kann ich meinem Pflegekind hilfreich zur Seite stehen?
- › Was ist zu beachten – was zu vermeiden?
- › Welche heilenden Interventionen kann ich setzen?

### Methoden

Theoretische Auseinandersetzung, Arbeit an konkreten Fallbeispielen, Erarbeitung von praktischen Hilfestellungen für das Kind bei traumatischen Echos

- » **Referent** **Marcus Kettl, MSc**  
Psychotherapeut; Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut; Bindungspsychotherapeut; Kinder- und Jugendlichen Traumatherapeut; Referent in Fachschulen und Weiterbildungen
- » **Datum** **Samstag, 3. Juni 2023**
- » **Uhrzeit** 9.00-18.00 (8 Einheiten)
- » **Veranstaltungsort** **Landhotel Schicklberg**  
Schicklberg 1, 4550 Kremsmünster  
07583 55000
- » **Anmeldeschluss** 6. Mai 2023

## Schutz und Halt für unsere Kinder

Für Kinder, die in schwierigen Lebensbedingungen aufwachsen, kann die Pflegefamilie ein wichtiger Ort für persönliche Zuwendung, Einbettung in Freundschaftsbeziehungen und Bestätigung eigener Fähigkeiten sein. Die empirischen Untersuchungen zeigen, dass von fürsorglichen Personen außerhalb der Herkunftsfamilie (eine Person kann genügen) eine entscheidende Kompensationsfunktion ausgeht.

Sie lernen wesentliche Schutzfaktoren für die psychosoziale Gesundheit kennen.

### Input und Reflexion zu folgenden 4 Schutzfaktoren

- › Sicherheit/Geborgenheit/Struktur
- › Selbstkompetenz/Selbstwert/Selbstvertrauen
- › Kreativität und Phantasie
- › Genuss und Freude

#### » Referentin

#### **Mag.<sup>a</sup> Agnes Brandl**

Coaching, Supervision und Mediation Systemische Familien- und Paarberatung Gesprächsraum bei Konflikt und Krise Angewandte Psychohygiene, Burnoutprophylaxe

#### » Datum

**Samstag, 17. Juni 2023**

#### » Uhrzeit

9.00-18.00 (8 Einheiten)

#### » Veranstaltungsort

#### **Landhotel Schicklberg**

Schicklberg 1, 4550 Kremsmünster  
07583 55000

#### » Anmeldeschluss

20. Mai 2023



## Survivaltraining Pubertät

Folgeseminar zur 3-teiligen Serie ›Pubertät – ein Pflegeelterntraining‹

**Das Seminar wendet sich an Pflegeeltern, die bereits beim 3-teiligen Aufbau-seminar teilgenommen haben.**

### Es bietet Gelegenheit,

- › die Inhalte zu wiederholen und zu vertiefen (Entwicklung, Beziehung, Orientierung-Aussicht)
- › aus ›gesunder und professioneller‹ Distanz heraus neue Reaktionsideen zu kreieren
- › unsere Rolle und Aufgabe als Pflegeeltern zu schärfen
- › im Austausch mit Gleichgesinnten Kraft, Zuspruch und Orientierung zu erhalten
- › konkrete Umsetzungsideen für den Alltag zu erarbeiten

### » Referentin

#### **Birgit Detzlhofer, MSc**

Akad. Psychosoziale Beraterin, Supervisorin & Coach,  
Dipl. Lebensberaterin, Referentin Elternbildung,  
Gruppenleiterin für Pflegeeltern seit 2013

### » Datum

**Dienstag, 20. Juni 2023**

### » Uhrzeit

18.00-21.30 (4 Einheiten)

### » Veranstaltungsort

#### **Kompetenzzentrum plan B**

4060 Leonding, Richterstraße 8d  
0732 606665

### » Anmeldeschluss

23. Mai 2023

# Spätfolgen von Traumatisierung in der Kindheit

## Vertiefendes Folgeseminar

Die Möglichkeit eine stimmige Grundbeziehung zum Leben und zu sich selbst zu entwickeln, hängt eng damit zusammen, inwieweit Menschen in ihrer Kindheit Sicherheit, Vertrauen, Geborgenheit und Wertschätzung erfahren haben. Insofern sind Vernachlässigung oder sonstige Traumatisierung vielfach die Ursache für einen langfristigen Mangel an Halt und Stabilität, sowohl in Bezug auf das Selbsterleben der Betroffenen als auch im Hinblick auf ihre Beziehungsfähigkeit anderen Personen gegenüber.

### Inhalt

- › Welche Folgen haben Traumata auf die Entwicklung eines Kindes?
- › Wie kann ich meinem Pflegekind hilfreich zur Seite stehen?
- › Was ist zu beachten – was zu vermeiden?
- › Welche heilenden Interventionen kann ich setzen?

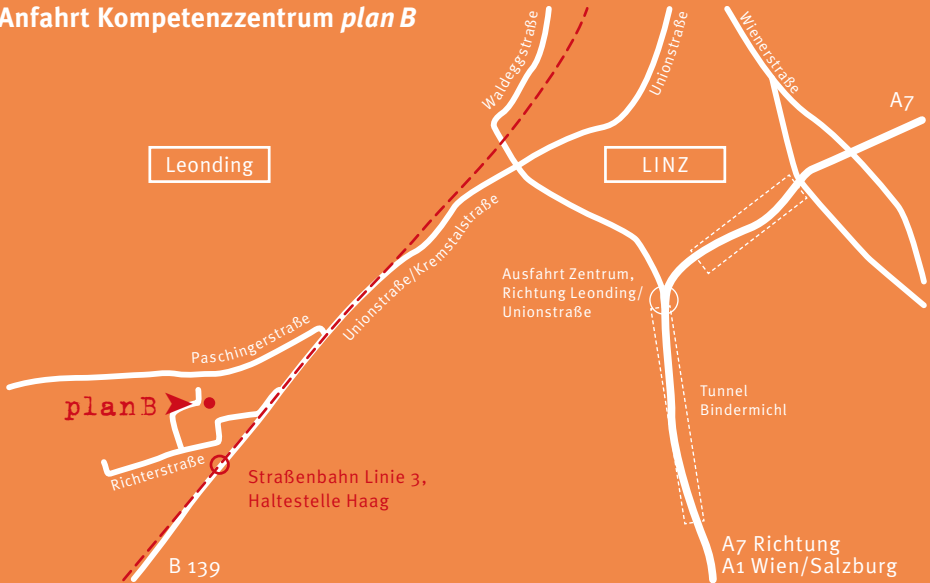
### Methoden

Arbeit an konkreten Fallbeispielen, Erarbeitung von praktischen Hilfestellungen für das Kind bei traumatischen Echos.

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| » <b>Referent</b>          | <b>Marcus Kettl, MSc</b><br>Psychotherapeut; Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut; Bindungspsychotherapeut; Kinder- und Jugendlichen Traumatherapeut; Referent in Fachschulen und Weiterbildungen |
| » <b>Datum</b>             | <b>Freitag, 30. Juni 2023</b>  |
| » <b>Uhrzeit</b>           | 14.00-19.30 (6 Einheiten)  |
| » <b>Veranstaltungsort</b> | <b>Landhotel Schicklberg</b><br>Schicklberg 1, 4550 Kremsmünster<br>07583 55000  |
| » <b>Anmeldeschluss</b>    | 2. Juni 2023   |

This image shows a blank sheet of lined paper, likely for a notebook or a composition book. The paper is white and features a light blue border. The main body of the page is filled with horizontal ruling lines, which are evenly spaced and extend across the width of the page. The lines are thin and light blue, providing a guide for writing. The paper is oriented vertically and is completely blank, with no text or markings on it.

## Anfahrt Kompetenzzentrum *plan B*



plan B gem. GmbH  
Richterstraße 8d, 4060 Leonding  
Tel. 0 732 60 66 65, Fax 0 732 60 66 65-9  
office@planb-ooe.at  
www.planb-ooe.at

plan B  
Kindern Schutz  
und Halt geben.

